

Eine Sonnenfinsternis ist sehr selten. Sie ist somit etwas ganz Besonderes. Wenn dieses Naturschauspiel bevorsteht, kaufen sich viele Menschen besondere Brillen, um die Sonnenfinsternis zu beobachten. Diese Brillen sind extra dafür hergestellt, Sonnenfinsternisse zu betrachten. Sie sind dafür ein absolutes MUSS. Eine normale Sonnenbrille bietet nicht genügend Schutz für unser Auge. Warum ist das so?

Wie allseits bekannt ist, sollte man nicht ohne Augenschutz direkt in die Sonne schauen. Das Sonnenlicht besteht zum Teil aus sehr energiereicher Strahlung, z.B. der UV-Strahlung. Durch den Aufbau unseres Auges wird eintreffendes Licht in der Netzhautmitte fokussiert. Sonnenlicht ist so energiereich, dass es die Sinneszellen auf der Netzhaut zerstören kann, wenn es von der Sonne direkt in unser Auge fällt. Sind einige Sinneszellen einmal zerstört, kann man an dieser Stelle nichts mehr sehen. Es erscheint dann ein dauerhafter schwarzer Fleck im Sichtbereich.

Ein kurzes Blinzeln in Richtung Sonne ist meist nicht weiter schlimm. Durch den Schutzreflex unseres Auges haben wir den Drang, die Augen zu schließen, wenn es zu grell wird. Bei der Sonnenfinsternis nimmt die Helligkeit langsam ab, weil sich der Mond vor die Sonne schiebt. Manchmal greift dadurch der natürliche Schutzreflex nicht mehr und es kann zu den Augenschädigungen kommen.

Auch das Licht von Laserpointern ist so energiereich, dass es bei direktem Eintreffen ins Auge Netzhautschäden verursachen kann.